Andy Duke®
MITWIRKUNG

Die Andy Duke® psycho-systemische Coaching-Ausbildung

Jahrgang November 2025 bis Juli 2027

Inhaltsverzeichnis

Über diese Symbole kannst du innerhalb der Datei zwischen den Themen springen! Klicke auf die jeweiligen Symbole und du gelangst zur passenden Seite.

Überblick:
Die Andy Duke® psycho-systemische Coaching-Ausbildung

1 Erste Station Morgendämmerung: Kraft und Stärke entwickeln

2 Zweite Station Sonnenaufgang: Kreativität entfalten

3 Dritte Station Vormittag: Ins Spiel eintauchen

4 Vierte Station Mittag: Freude finden

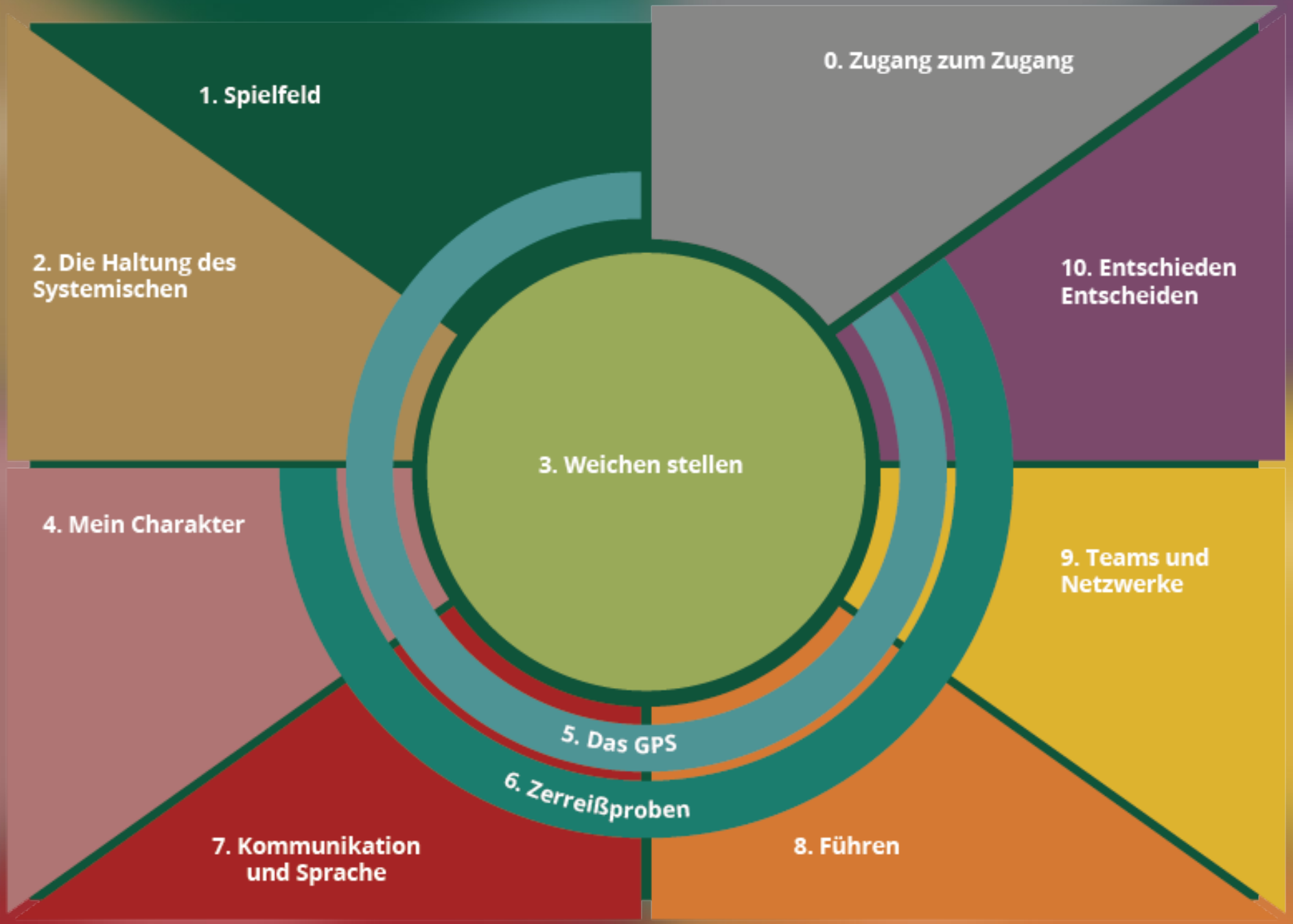
5 Fünfte Station Nachmittag: Faszination Kommunikation

6 Sechste Station Sonnenuntergang: Denken verflüssigen

7 Siebte Station Abenddämmerung: Grenzen überschreiten

8 Achte Station Ende - Anfang

Termine und Preis


1. Spielfeld
0. Zugang zum Zugang
2. Die Haltung des Systemischen
10. Entschieden Entscheiden
3. Weichen stellen
4. Mein Charakter
9. Teams und Netzwerke
5. Das GPS
6. Zerreißproben
7. Kommunikation und Sprache
8. Führen

Die Andy Duke® psycho-systemische Coaching-Ausbildung

Zieht es dich in die **Professionswelt als Coach**? Weil du Führungskraft bist und dir die Weiterentwicklung von Menschen am Herzen liegt, die auch eine unternehmerische Notwendigkeit ist? Weil du in der Funktion einer Projektleitung merkst, dass dir Kenntnisse und Fertigkeiten im Coaching weiterhelfen würden? Weil dich das allgemein Menschliche am Coaching schlicht interessiert? Als Partnerin und Partner, Mutter und Vater, Sohn und Tochter, Tante, Onkel, Neffe, Nichte, Schwester, Bruder, Nachbarin und Nachbar, Bürger oder Bürgerin deiner Gemeinde, Ehrenamtlicher in Vereinen, Kollege und Kollegin oder in welchen Lebensbezügen du auch immer unterstützen willst, dass wir friedlicher, demokratischer, freundlicher, liebevoller, zugewandter miteinander umgehen lernen.

Hast Du dir je mal überlegt, dass der **Beruf eines Coaches** etwas für dich sein könnte? Weil du dir vielleicht ein zweites Standbein neben deinem jetzigen Beruf aufbauen willst? Oder du willst dich selbständig machen als Coach im Markt? Oder du gehst dem Gedanken nach, was du nach dem Ausscheiden aus dem jetzigen Beruf Sinnvolles machen magst?

Dann ist unsere **Andy Duke® psycho-systemische Coaching-Ausbildung** etwas für dich.

Was ist das Besondere an dieser Ausbildung? Sie ist aus der **gesellschaftlichen Zukunft** gedacht, konzipiert und in die Welt gebracht, in die wir uns derzeit hineinentwickeln. Es sieht ganz danach aus, dass wir uns mehr und mehr in eine **Netzwerkgesellschaft** bewegen und das Funktionssystem der Moderne verlassen. Und es wird mehr und mehr darum gehen, was ein **menschlicher Coach** im Unterschied zu einem **KI-basierten Coach** ausmacht.

Die ausgebildeten Coaches der Andy Duke® Coaching-Ausbildung bilden ein Netzwerk, das sich um Themen der Zukunft kümmert, sich diese anschaut, durchdenkt und durchfühlt, an Grenzen kommt und wieder weitergeht, Tagesaktuelles aufgreift und anders als der Mainstream darauf schaut. Denken wird verflüssigt. Wir machen Tiefgänge zu bestimmten Theorien und muten uns zu, auch theoretisch zu sein. Praktisch in der Anwendung in den vielen Alltagssituationen im Leben.

Die Welt der Theorien, Modelle und praktischen Übungen sind im **Andy Duke® Atlas Modell®** eingebettet. Sämtliche Veränderungsprozesse – ob auf organisationaler oder Teamebene oder eben auch für Coaching – können mit einer oder mehreren der 11 Perspektiven beleuchtet werden. Im Verlauf der Andy Duke® Coaching-Ausbildung durchläufst du alle Perspektiven, die dich in der Profession eines Coaches begleiten werden (vor allem die Perspektiven 2, 3, 4, 6 und 7).

Im Coaching geht es um Entwicklung und Reifung von Persönlichkeit. Die grundlegende Theorie, die Andy Duke anwendet, ist die Theorie der **Persönlichkeit-System-Interaktionen (PSI)** von Professor Julius Kuhl (Perspektive 4 „Mein Charakter“). Diese Theorie der Persönlichkeit zeichnet sich dadurch aus, dass sie auf Zuschreibungen von Eigenschaften verzichtet und menschliches Verhalten funktionsanalytisch, systemisch erklärt. Diese systemische Sichtweise passt zur systemischen Haltung von Andy Duke® (siehe Perspektive 2 im Atlas Modell® „Die Haltung des Systemischen“). Die Dozenten sind entsprechend zertifiziert.

Die Andy Duke® psycho-systemische Coaching-Ausbildung

Die Andy Duke® Coaching-Ausbildung wird eine Reise sein, eine Reise mit acht Stationen von November 2025 bis Juli 2027. Und diese Reise ist eingebettet in die Welt des Andy Duke® Atlas Modells®.

Stell dir die acht **Stationen der Coaching-Ausbildung** als einen **einzigen Tag** vor: es gibt die Morgendämmerung bevor die Sonne aufgeht. Vormittag, Mittag und Nachmittag folgen aufeinander. Sonnenuntergang und Abenddämmerung führen in die Nacht. Danach beginnt ein neuer Tag.

Mit diesem zyklischen Bild beschreiben wir,

- dass die Stationen der Coaching-Ausbildung aufeinander aufbauen und man im Coaching nie auslernt
- dass Coaching mit dem Leben und dem Alltag der Menschen zu tun hat, die zu dir ins Coaching kommen werden bzw. mit denen du arbeiten wirst
- dass Coaching nicht nur aus Techniken, Methoden und Modellen besteht, die man lernen kann wie das Autofahren oder das Programmieren
- dass unsere Coaching-Ausbildung als ein persönlicher Reifeprozess angelegt ist

Wer Coaching beruflich ausüben möchte, braucht einen Grad an Bewusstsein, den es zu entwickeln gilt. Diese Entwicklung wird durch eine ausgewogene Kombination von Theorievermittlung und praktischer Anwendung, Reflexion und Supervision ermöglicht.

Erste Station Morgendämmerung: Kraft und Stärke entwickeln

Zweite Station Sonnenaufgang: Kreativität entfalten

Dritte Station Vormittag: Ins Spiel eintauchen

Vierte Station Mittag: Freude finden

Fünfte Station Nachmittag: Faszination Kommunikation

Sechste Station Sonnenuntergang: Denken verflüssigen

Siebte Station Abenddämmerung: Grenzen überschreiten

Achte Station Ende - Anfang

Beide Lehrcoaches, Johannes Fayner und Claudia Fürst, sind zertifizierte Senior Coaches beim Deutschen Bundesverband Coaching e.V.

DBVC
Deutscher Bundesverband Coaching e.V.
Der Business Coaching-Verband

Die Andy Duke® psycho-systemische Coaching-Ausbildung

Coaching als Beruf und Profession mit Ausrichtung auf Personen

Die Dauer der Coaching-Ausbildung beträgt 19 Monate und umfasst mindestens 150 Zeitstunden. Während der Ausbildung ist an folgenden Formaten teilzunehmen:

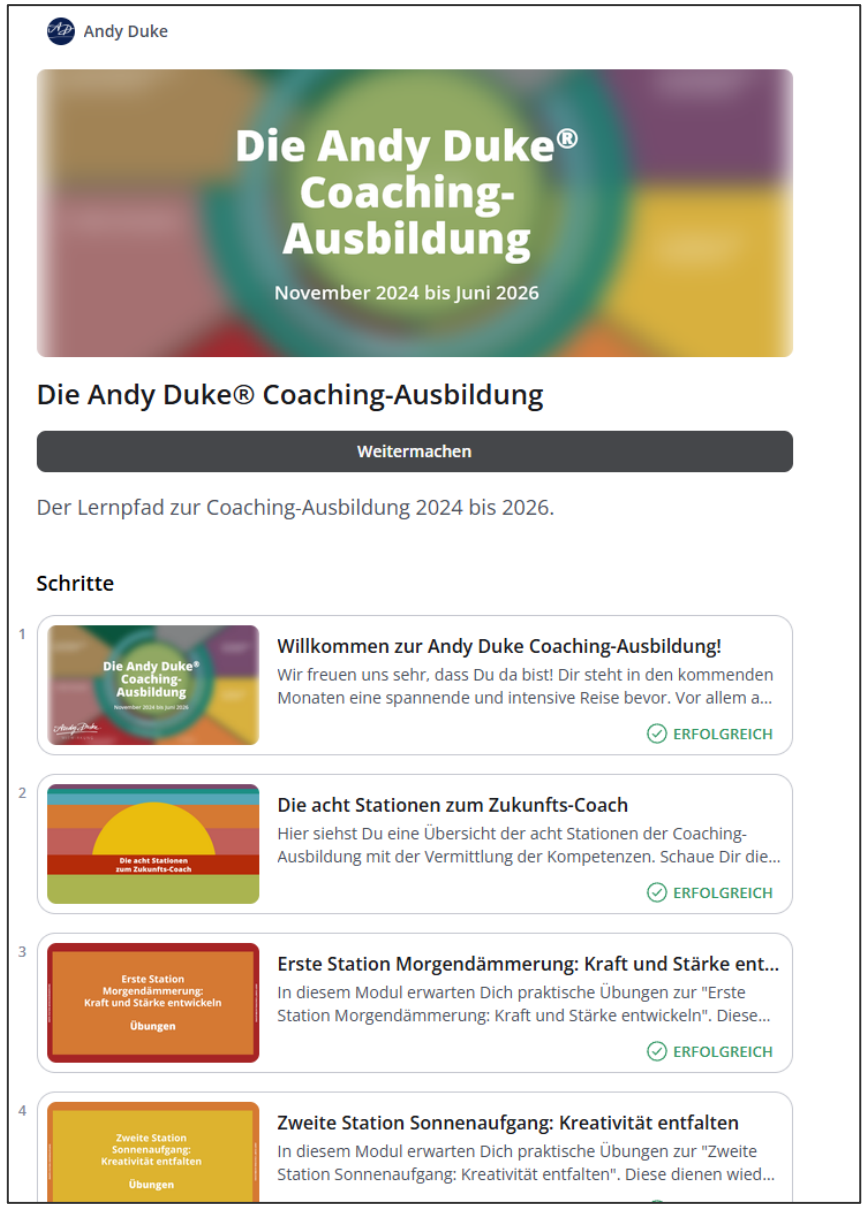
- 8 Stationen à 3 Präsenztage in Stuttgart
- Regelmäßige Teilnahme in einer Peer-Gruppe
- Um das **Zertifikat** der Andy Duke® Coaching-Ausbildung zu erhalten, kommen zusätzlich folgende Voraussetzungen dazu:
- 5 **Intervisionsberichte** über Erkenntnisse aus den Peer-Gruppen erstellen
- 10 **Supervisionsberichte** über eigenes Coaching, davon fünf zur Supervision mit einem der durchführenden Coaches
- Je eine **Abschlussarbeit** auf Basis des Wegekompass® persönlich und organisational: meine Profession als Coach
- Ein **Live-Coaching** zum Abschluss mit anschließender Besprechung

Lernplattform

Unsere Coaching-Ausbildung wird durch die Lernplattform **360Learning** begleitet. Sie unterstützt den Lernprozess vor, während und nach den Präsenz-Tagen – und macht aus der Lern-Reise einen geführten, strukturierten Prozess.

Die Vorteile mit 360Learning

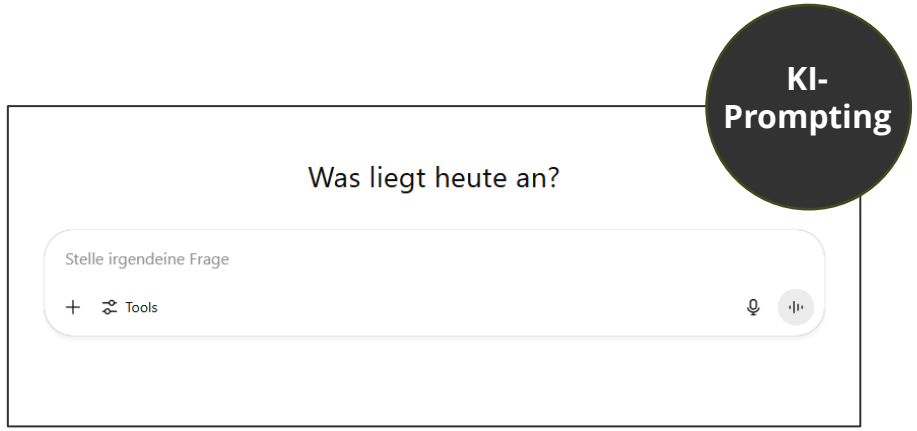
- Zugang zu allen Ausbildungsinhalten, Materialien und Übungen – jederzeit verfügbar.
- Austausch in Foren, Peer-Feedback und gemeinsame Reflexion vertiefen die Lernerfahrung.
- Reflexionsaufgaben, Gruppenaufgaben und Berichtsabgaben werden direkt in die Plattform integriert und zwischen den acht Stationen fortgeführt.
- Auszubildende und Lehrende behalten jederzeit den Überblick über Entwicklungsprozesse, Fortschritte und offene Themen.
- Lernen wird durch gegenseitiges Teilen von Erfahrungen lebendig – Wissen entsteht im Miteinander.
- Erkenntnisse aus den Coachings werden hier dokumentiert und bleiben für die weitere Entwicklung jederzeit abrufbar.



Künstliche Intelligenz

In unserer Coaching-Ausbildung lernst du nicht nur klassische Methoden und systemische Ansätze kennen, sondern auch den reflektierten Einsatz von Künstlicher Intelligenz. Ziel ist es, Coaches und ihre Coachees zu befähigen, **selbstständig mit KI-Tools zu reflektieren** und diese als Ressource für ihre persönliche und berufliche Entwicklung zu nutzen:

- KI gezielt einsetzen, um neue Perspektiven zu eröffnen und Denkräume zu erweitern.
- Einsatz von KI-gestützten Fragen, Dialogen und Simulationen im Coachingprozess.
- KI für Journaling, Perspektivwechsel und Entscheidungsfindung nutzen.
- Ethischer Umgang mit KI – Datenschutz, Vertraulichkeit und klare Rollenklärung im Coaching.
- Einführung in aktuelle KI-Anwendungen, die Coaches und Coachees einfach handhaben können.
- Übungen, in denen Coachees selbstständig mit KI arbeiten, reflektieren und Ergebnisse in den Coachingprozess einbringen.
- Coaches befähigen, Coachees beim verantwortungsvollen Umgang mit KI zu begleiten – als Schlüsselqualifikation für die Arbeits-/Lebenswelt von morgen.

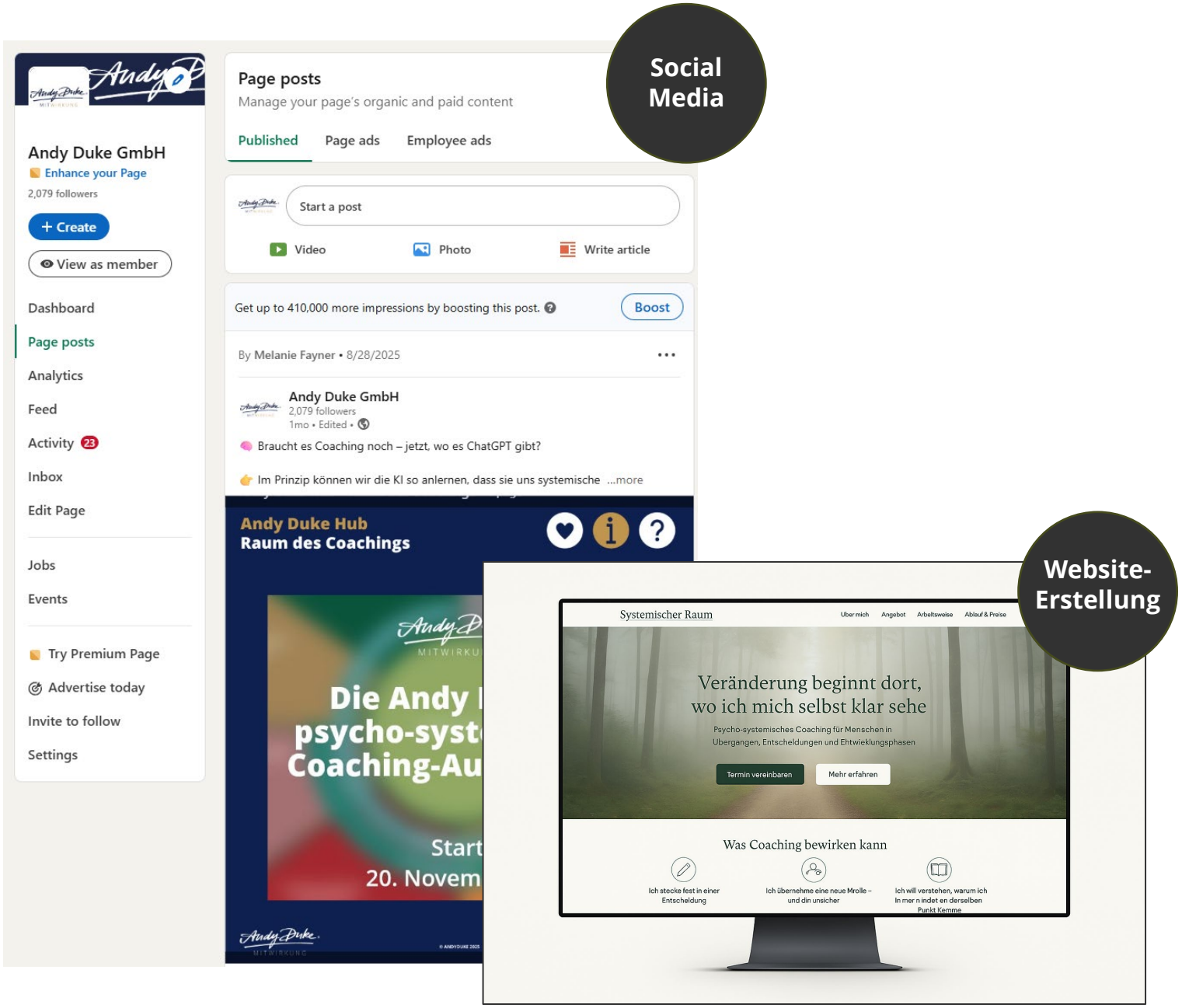


Internetpräsenz erstellen

Andy Duke verfügt über umfangreiches Ressourcenmaterial (auch KI-gestütztes), um den gesamten Prozess der eigenen (Marken-)Entwicklung als Coach zu begleiten:

- Prompts zur Reflexion der eigenen Entwicklung für ChatGPT/Claude
- Prompts zur Markenkern-Entwicklung für ChatGPT/Claude
- Prompts zur Erstellung von Texten für eigene Websites für ChatGPT/Claude
- Prompts zur Erstellung von Social Media Posts (z.B. LinkedIn)
- Listen mit Anbietern für die Erstellung eigener Websites, barrierefrei und KI-gestützt

Unser exklusives Angebot für dich: auf Wunsch kannst du Unterstützung durch unsere Kommunikations-Gestalterin dazubuchen – von Konzeption bis Umsetzung!
Sprich uns gerne an.



Erste Station Morgendämmerung: Kraft und Stärke entwickeln

Erste Station Morgendämmerung: Kraft und Stärke entwickeln

Inhalt

- Einführung: Coaching als Profession in Abgrenzung zu anderen Angeboten wie bspw. Beratung und Therapie
- Das der Ausbildung zugrunde liegende Verständnis von Persönlichkeit nach der PSI-Theorie
- Das Arbeitsmodell der psychischen Veränderung: Psychologische Grundlagen / Theorie der Veränderung / Theorie der Entstehung von Ressourcen und Fehlanpassungen
- Die vier Ebenen des funktionsdynamischen Modells: die Inhaltsebene, die beiden transaktionalen Ebenen Bearbeitungsebene und Beziehungsebene und die Funktionsebene
- Teil 1 der Grundlagen der PSI-Theorie nach Prof. Julius Kuhl:
  - Die Basisaffekte
  - Handlungsregulation zwischen Anreizen und schwierigen Absichten
  - Die vier Makrosysteme (Intuitives Verhaltenssystem IVS, Intentionsgedächtnis IG, Objekterkennungssystem OES und das Extensionsgedächtnis EG)
  - Die beiden wichtigsten Modulationsannahmen der PSI-Theorie

Kompetenzen

- **Fachkompetenz**: Du beschäftigst dich mit für das Coaching relevanten Erkenntnistheorien, mit dem kybernetischen Imperativ von Heinz von Foerster sowie den Grundlagen der PSI-Theorie. Dies bildet das theoretische Fundament, um zu verstehen, wie sich menschliche Wahrnehmung und Bewusstsein entwickeln und im Laufe der Zeit verändern.
- **Personale Kompetenz:** Durch das Bewusstwerden eigener Reaktionsmuster und Automatismen beginnst du, deine Urteilsfähigkeit zu erweitern. Du lernst, dich von gewohnten Denk-, Fühl- und Handlungsmustern zu distanzieren und persönliche Reife zu entwickeln.
- **Sozial-kommunikative Kompetenz:** Vertrauensbildung und die Fähigkeit, nonverbale Signale zu interpretieren, werden gefördert. Das Verständnis von klarer, verständlicher Kommunikation und deren Grenzen werden thematisiert.
- **Feld- und Funktionskompetenz:** Du setzt dich mit ethischen Standards im Coaching auseinander und reflektierst, welche Unterschiede es in anderen Professionen in Bezug auf ethische Fragen gibt.
- **Methodenkompetenz**: Abgrenzung von Coaching-Anliegen und Verweis an andere Berater*innen oder Therapeut*innen, Kontrakt und Auftragsklärung nach Arist von Schlippe und anderen; Unterscheidung Klient*in / Coachee; Funktion und Rolle als Coach und Coachee unterscheiden können (nach Waldefried Pechtl); systemischer Denken.

Zweite Station Sonnenaufgang: Kreativität entfalten

Zweite Station Sonnenaufgang: Kreativität entfalten

Inhalt

- Teil 2 der Grundlagen der PSI-Theorie nach Prof. Julius Kuhl:
- Die sieben Prozessebenen der Persönlichkeit der PSI-Theorie
- Progression und Regression als Prozessmodulatoren
- Systemkonditionierungen als Basis der Selbststeuerung
- Erst- und Zweitreaktionen
- STAR-Modell der Persönlichkeit
- Ethik im Coaching nach den Richtlinien des DBVC* (*Deutscher Bundesverband Coaching e.V.)
- Regeln und Vertragsgestaltung nach den Richtlinien des DBVC

Kompetenzen

- **Fachkompetenz:** Verständnis von Regeln und Ethik im Coaching, formale Vertragsgestaltung und psychologische Verträge, um Erwartungen zu klären.
- **Personale Kompetenz**: Schwerpunkt liegt auf der Psychohygiene, indem Selbstregulation, Selbstmanagement und emotionale Stabilität entwickelt werden.
- **Sozial-kommunikative Kompetenz**: Emotionale Beziehungsgestaltung und Vertrauensbildung sind zentral, um als Coach wirksam zu werden.
- **Feld- und Funktionskompetenz**: Erste Schritte zur Professionalität als Coach, indem du eine realistische Selbsteinschätzung vornimmst und lernst, wie du bisher Einfluss auf andere Menschen nimmst.
- **Methodenkompetenz:** Anwenden der Ergebnisse des SEKS/PSSI (Erst-Reaktionen) mit Fokus auf die Persönlichkeit des Coaches und Übertragen des Gelernten auf Coaching-Situationen.

Dritte Station Vormittag: Ins Spiel eintauchen

Dritte Station Vormittag: Ins Spiel eintauchen

Inhalt

- Das aus der PSI-Theorie abgeleitete funktionsdynamische Modell der Ressourcen
- Das aus der PSI-Theorie abgeleitete funktionsdynamische Modell der Fehlanpassungen
    - Affektive und kognitive Fixierungen
    - Diskrepanzen zwischen bewussten Zielen und impliziten Motiven
    - Unzureichende Selbstregulations- und Selbststeuerungskompetenzen
    - Zu geringe Bewältigungskompetenzen bei Belastungen oder Krisen

Kompetenzen

- **Fachkompetenz:** Weitere Vertiefung der PSI-Theorie mit den funktionsdynamischen Modellen wie Bedürfnisse und Motive – und deren 5 Modi.
- **Personale Kompetenz:** Entwicklung des eigenen Gestaltungswillens im Coaching und Nutzung der eigenen Intuition.
- **Sozial-kommunikative Kompetenz**: Fähigkeit, flexibel zu agieren, Ambivalenzen zu nutzen und Konfliktfähigkeit auszubauen.
- **Feld- und Funktionskompetenz:** Du kannst dein Vorgehen im Coaching konzeptionell ausdrücken und entwickelst Kompetenzen, um Diversität abzubilden.
- **Methodenkompetenz**: Lernen, psychologische Verträge zu schließen und Grundlagen der PSI-Theorie in Coaching anzuwenden.

Vierte Station Mittag: Freude finden

Vierte Station Mittag: Freude finden

Inhalt

- Die Veränderung fixierter Systemkonfigurationen im funktionsdynamischen Modell der PSI-Theorie
    - Ebene 1: Funktionsdynamik IVS und OES
    - Ebene 2: Temperament
    - Ebene 3: Basisaffekte
    - Ebene 4: Progression und Regression
    - Ebene 5: Motive und Motivumsetzung
    - Ebene 6: Funktionsdynamik EG und IG
    - Ebene 7: Selbststeuerung
- Gefühle, Grammatik der Gefühle und Gefühlslandschaften nach Udo Baer und Gabriele Frick-Baer

Kompetenzen

- **Fachkompetenz:** Du lernst die Unterscheidung zwischen Affekten, Gefühlen, Emotionen und Stimmungen und die Zeitabhängigkeit von Gefühlen im Kontext der PSI-Theorie.
- **Personale Kompetenz**: Erhöhung der eigenen Handlungsflexibilität und Durchdringung des Verhältnisses zur eigenen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft.
- **Sozial-kommunikative Kompetenz**: Erkennen der eigenen sozialen Muster und Weiterentwicklung der kooperativen Fähigkeiten.
- **Feld- und Funktionskompetenz**: Reflexion über die eigenen Rollen in Systemen, Verständnis für den systemischen Kontext und dessen Nutzung für das Coaching.
- **Methodenkompetenz**: Anwendung von systemischen Tools und die damit verbundene Möglichkeit, komplexe Zusammenhänge zu visualisieren und zu bearbeiten.

Fünfte Station Nachmittag: Faszination Kommunikation

Fünfte Station Nachmittag: Faszination Kommunikation

Inhalt

- Schematheorie als Matrix für Übertragungsprozesse nach Prof. Rainer Sachse
- Die Verbesserung von Gestaltungs- und Bewältigungsmöglichkeiten
- Definition Kommunikation nach Prof. Niklas Luhmann
- Kommunikation systemtheoretisch nach Insa Sparrer/ Prof. Matthias Varga von Kibéd
- Kommunikationsstile nach Virginia Satir
- Die vier Gesprächsformen
- Funktionale und dysfunktionale Kommunikation
- Mein Sprachstil: Auswertung und Anwendung der
- Erkenntnisse aus der Sprachevaluation
- Mein Hörstil: Aktives Hören und die Vier Botschaften einer Nachricht nach Prof. Friedemann Schulz von Thun
- Transverbale Sprache nach Insa Sparrer/ Prof. Matthias Varga von Kibéd
- Bearbeitung des Wegekompass® persönlich

Kompetenzen

- **Fachkompetenz**: Vertiefung des Wissens über psychologische Modelle und deren Anwendung in der Coaching-Praxis, z.B. die Integration unterschiedlicher Beratungsansätze oder Interventionstechniken.
- **Personale Kompetenz:** Weiterentwicklung der eigenen Integrität und Authentizität als Coach; Arbeit an der eigenen Biografie, um persönliche Erfahrungen bewusst in den Coaching-Prozess einfließen zu lassen.
- **Sozial-kommunikative Kompetenz:** Verbesserung der empathischen Fähigkeiten und der Fähigkeit, tiefergehende Beziehungen zu Klient*innen aufzubauen und zu pflegen.
- **Feld- und Funktionskompetenz**: Vertiefung des Verständnisses für die eigene Rolle im Kontext von Organisationen und gesellschaftlichen Strukturen.
- **Methodenkompetenz**: Erlernen und Üben fortgeschrittener Coaching-Techniken und Methoden, um komplexere Klient*innenanliegen zu bearbeiten.

Sechste Station Sonnenuntergang: Denken verflüssigen

Sechste Station Sonnenuntergang: Denken verflüssigen

Inhalt

- Grundlagen der Transaktionsanalyse (TA) nach Eric Berne:
  - Modell der Ich-Zustände (Egogramm)
  - Lebensgrundeinstellungen
  - Innere Antreiber
  - Lebensdrehbücher
  - Funktionsmodell
  - Drama-Dreieck
  - Spiele der Erwachsenen
- PSI trifft TA von Horst Kämmerling
- Grundlagen des Systemischen
  - Die Unterscheidungstheorie nach George Spencer Brown
  - Form als Möglichkeit der Struktur nach Ludwig Wittgenstein und Prof. Matthias Varga von Kibéd
  - Die Logik-Archetypen nach Matthias Varga von Kibéd

Kompetenzen

- **Fachkompetenz**: Fokussierung auf die Verfeinerung des fachlichen Wissens und der Coaching-Kompetenzen; Erarbeitung einer eigenen Coaching-Philosophie. Vorbereitung der Live Coachings ab Station 7. Erkennen der Strukturen und Formen von Problemen und Lösungen als Möglichkeitsbaum, Möglichkeitsraum und prinzipieller Möglichkeit verbunden mit den fünf logischen Archetypen nach Prof. Matthias Varga von Kibéd.
- **Personale Kompetenz**: Stärkung der eigenen Resilienz und Meisterung von herausfordernden, unerwarteten Situationen im Coaching.
- **Sozial-kommunikative Kompetenz**: Entwicklung einer Meisterschaft in der Kommunikation, die es erlaubt, mit wenigen Worten Veränderungsprozesse zu initiieren.
- **Feld- und Funktionskompetenz**: Kritische Auseinandersetzung mit der eigenen Positionierung im Markt und der Weiterentwicklung der eigenen Marke als Coach.
- **Methodenkompetenz**: Professionalisierung der Anwendung von Coaching-Tools und -Techniken sowie die Fähigkeit, eigene Methoden zu entwickeln und anzupassen.

Siebte Station Abenddämmerung: Grenzen überschreiten

Siebte Station Abenddämmerung: Grenzen überschreiten

Inhalt

- Structural Coaching nach Robert Fritz
- Weisheitspsychologie nach Prof. Michael Linden
- Bearbeitung des Wegekompass® organisational mit Supervision durch Dirk Kochan
- Auftritt als Coach in der Professionswelt
- Erster Teil Live-Coaching

Synthese

In der siebten und achten Station der Ausbildung finden Live-Coachings statt, die von dir und deinen Mitreisenden mit freiwilligen Proband*innen durchgeführt werden. Diese Coachings bieten eine wertvolle Gelegenheit, die theoretischen Inhalte der Ausbildung in die Praxis umzusetzen. Anschließend reflektierst du gemeinsam mit den Dozent*innen über den Verlauf der Coachings. Im besten Fall zeigt sich in diesen Sitzungen die Synthese des gesamten Ausbildungsprozesses.

Fachkompetenzen

- **Fachkompetenz:** Reflexion über die Grenzen des Wissens und der Erkenntnis; Auseinandersetzung mit spirituellen und philosophischen Fragen im Kontext von Coaching.
- **Personale Kompetenz**: Entwicklung von Gewahrsein und innerem Frieden, um als Coach Präsenz und Ruhe ausstrahlen zu können. Selbstreflexion über die eigenen Bewusstseinsstufen und die Bedeutung von Veränderungen in der äußeren Welt und deren Einfluss auf die Entwicklung von Coping-Strategien.
- **Sozial-kommunikative Kompetenz**: Meisterschaft in der Kunst des Zuhörens und der Schaffung eines Raumes, in dem Klienten sich öffnen und tiefe Einsichten gewinnen können.
- **Feld- und Funktionskompetenz**: Vertieftes Verständnis für die Prozesse des Loslassens und des Wandels, die sowohl im Coach als auch in der Klientin bzw. im Klienten vor sich gehen.
- **Methodenkompetenz**: Einsatz von Meditations- und Kontemplationstechniken im Coaching, um Klient*innen bei der Entdeckung ihrer inneren Weisheit zu unterstützen.

Achte Station Ende – Anfang

Achte Station Ende – Anfang

Inhalt
Du packst dein Bündel. Du führst dir deine Erkenntnisse, Lernfortschritte, deinen Kompetenzaufbau und deine Persönlichkeitsreifung vor Augen und machst dir bewusst, dass du nun als professioneller Coach tätig werden kannst.

Ziele

- Durchführen von 3 Live Coachings

Fachkompetenzen

Live-Coachings im Abschlussmodul der Ausbildung

Im letzten Modul der Ausbildung finden Live-Coachings statt, die von den Teilnehmenden mit freiwilligen Probanden durchgeführt werden. Diese Coachings bieten eine wertvolle Gelegenheit, die theoretischen Inhalte der Ausbildung in die Praxis umzusetzen. Anschließend reflektieren alle Teilnehmenden gemeinsam mit den Dozenten über den Verlauf der Coachings. Im besten Fall zeigt sich in diesen Sitzungen die Synthese des gesamten Ausbildungsprozesses.

Das Hauptziel dieses Moduls ist es, das erworbene Wissen zu festigen und in der realen Praxis anzuwenden. Dadurch erlangen die Teilnehmenden eine realistische Selbsteinschätzung ihrer Fähigkeiten und erhalten wertvolle Hinweise zu möglichen Entwicklungsfeldern.

Mit den Erkenntnissen aus den Coachings, kombiniert mit den Ergebnissen aus Wegekompass® persönlich sowie organisational, gewinnen die Teilnehmenden einen klaren Überblick über ihre berufliche Praxis im Coaching.

Übersicht aller Termine Coaching-Ausbildung 2025/27 mit Preis

Terminübersicht Andy Duke® Coaching-Jahrgang 2025-27

Datum 2025	Was	Inhalt
20.11. bis 22.11.25	Coaching-Präsenztage (J25-27)	Erste Station Morgendämmerung: Kraft und Stärke entwickeln

Datum 2026	Was	Inhalt
15.01. bis 17.01.26	Coaching-Präsenztage (J25-27)	Zweite Station Sonnenaufgang: Kreativität entfalten
23.04. bis 25.04.26	Coaching Präsenztage (J25-27)	Dritte Station Vormittag: Ins Spiel eintauchen
23.07. bis 25.07.26	Coaching-Präsenztage (J25-27)	Vierte Station Mittage: Freude finden
15.10. bis 17.10.26	Coaching-Präsenztage (J25-27)	Fünfte Station Nachmittag: Faszination Kommunikation

Datum 2027	Was	Inhalt
04.02. bis 06.02.27	Coaching-Präsenztage (J25-27)	Sechste Station Sonnenuntergang: Denken verflüssigen
20.05. bis 22.05.27	Coaching Präsenztage (J25-27)	Siebte Station Abenddämmerung: Grenzen überschreiten
01.07. bis 03.07.27	Coaching Präsenztage (J25-27)	Achte Station Ende – Anfang

Preis: 15.750,- € zzgl. MwSt. für 19 Monate Coaching-Ausbildung mit dem Umfang von 8 Stationen mal 3 Präsenztagen.
Alle Präsenztermine finden in den Räumlichkeiten der Andy Duke GmbH in der Hirschstraße 22 in 70173 Stuttgart statt;
Hotels aller Preisklassen befinden sich in fußläufiger Nähe. Verpflegung und Hotelkosten tragen die Teilnehmenden.